

#WEST #SOZIALPOLITIK 15. Juli 2022

Arbeitstagung der Ansprechpartner:innen für Sozialpolitik in Duisburg

Nach zwei Jahren Pause konnte der Sprecher des Sozialpolitischen Ausschusses der EVG Robert Prill fast dreißig Kolleginnen und Kollegen im Franz-Wieber-Saal des DGB Hauses in Duisburg begrüßen, um mit Ihnen sozialpolitische Themen zu besprechen. Von Seiten der Sparda Bank stand Thorsten Schuld als Ansprechpartner zur Verfügung.



DB Berufsunfähigkeitsvorsorge / DB Pensionsfonds

So wurde zu dem Punkt DB Berufsunfähigkeitsvorsorge und der „DB Aktion – mach Dein Arbeitsplus zum Rentenplus“ von Marcel Franzen dem Leiter des Vertriebs Verkehrsmarkt der DEVK informiert.

Für alle die nach dem 01. Januar 1961 geboren wurden gibt es keinen gesetzlichen Berufsunfähigkeitsschutz mehr. Die gesetzliche Rentenversicherung leistet nur noch eine Erwerbsminderungsrente, deren Höhe sich an der Anzahl Stunden bemisst, die die Betroffenen noch täglich arbeiten können. Auch wenn die Leistungen bei Rente wegen Erwerbsminderung durch verschiedene Korrekturen der Bundesregierung in der Vergangenheit verbessert wurden, ist eine Berufsunfähigkeitsversicherung notwendig.

Die „DB Aktion – mach Dein Arbeitsplus zum Rentenplus“ gehört bei der DB AG zum sogenannten Rentenplus-Modell und ist Bestandteil der DB Altersvorsorge bzw. DB Pensionsfonds. Neben der Arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersversorgung können die Arbeitnehmer der DB AG durch Eigeninitiative mit Zuschüssen des Arbeitgebers Ihre Altersvorsorge verbessern.

In der anschließenden ausführlichen Diskussion konnte Marcel Franzen zusammen mit Frank Düllmann von der DEVK alle Fragen beantworten.

Betriebsübergang Abellio

Wie wichtig die tarifvertraglichen und gesetzlichen Regelungen zur privaten Altersvorsorge sind wurde deutlich beim Insolvenzverfahren von Abellio Rail. Nachdem die Verkehrsverträge zum 31. Januar 2022 endeten und die Verkehrsleistungen per Notvergabe an DB Regio NRW, National Express und VIAS vergeben wurden, konnten für alle übergegangenen Beschäftigten die vorhandenen privaten Rentenansprüche erhalten werden und zum neuen Arbeitgeber mitgenommen werden.

Fonds soziale Sicherung

Die Leistungen des Fonds soziale Sicherung stellte im Anschluss Sven Honold vor, so unter anderen:

- Wahlmodell Gesundheit 1 x pro Kalenderjahr bis zu 600 Euro
- Wahlmodell Fitness 1 x pro Kalenderjahr bis zu 125 Euro
- Die Präventions-Angebote Check 45plus und Seminare zum Stressabbau
- Hilfs- und Heilmittel-Budget bis zu 600 Euro pro Kalenderjahr, u.a. Brillenzuschuss, Hörgerätezuschuss, ärztlich verordnete medizinische Hilfs- und Heilmittel, berufsbezogene medizinische Hilfsmittel oder Physio für Dich

Aber auch die Punkte Bildung – Bildungsförderung, Soziales – Kinderbetreuungszuschuss, Risikoabsicherung - Arbeits-/Wegeunfallabsicherung, Unterstützung für Opfer von Straftaten oder das Krankentagegeld für Tarifkräfte spielte eine erhebliche Rolle.

Sozialpolitischer Ausschuss der EVG / Sozialwahlen 2023

Über die Veränderungen bei den Versichertensprechern berichte Robert Prill, so konnten für alle vier bundesweit ausgeschiedenen Kolleginnen und Kollegen neue Versichertensprecher gewonnen werden. In NRW ist der Kollege Hans Jürgen Dorneau in den wohlverdienten Ruhestand gegangen und Günter Schernus vom Werk Paderborn wurde sein Nachfolger als Versichertensprecher in NRW.

Danach war die Diskussion des Vorsitzenden des Ausschusses für Arbeit und Soziales des Deutschen Bundestages Bernd Rützel mit dem sozialpolitischen Ausschuss der EVG ein Thema. Hier wurde unter anderen über das Entlastungspaket der Bundesregierung, dem 9-Euro-Ticket aber auch über das Rentenniveau und die Rentenerhöhung zum 1. Juli 2022 gesprochen.

Auch die Vorbereitungen zur Sozialwahl im Jahr 2023 bei der BAHN BKK, der Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft Bahn See (KBS) wurden ausführlich beraten.

Aktuelles Kranken- / Pflegeversicherung / Rentenversicherung

Zum Abschluss ging die Kollegin Claudia Huppertz in Ihrer Eigenschaft als alternierende Vorsitzend des Verwaltungsrates der BAHN BKK auf die aktuelle Lage in der Kranken- und Pflegeversicherung ein.

Die Information über das von Bundesarbeitsminister Heil eingebrachte „Rentenanpassungs- und Erwerbsminderungsrenten – Bestandsverbesserungsgesetz durch die KBS rundeten diesen informativen Tag ab. Alle Anwesenden waren sich einig das diese Arbeitstagung im nächsten Jahr unbedingt fortgesetzt werden muss.

Zukunftswerkstatt Sozialpolitik – Region West in Davensberg vom 27.10 bis 28.10.2022

Unsere Zukunftswerkstatt richtet sich an die Ansprechpartner*innen Sozialpolitik der Betriebs- und Dienststellengruppen— an diejenigen, die diese Aufgabe neu übernommen haben und an diejenigen, die schon länger dabei sind.

In der Zukunftswerkstatt Sozialpolitik wollen wir gemeinsam mit euch und unseren Versichertensprecher*innen unser sozialpolitisches Netzwerk stärken. Wir informieren euch über aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Rente, wollen mit euch diskutieren und uns austauschen.

Hierzu haben wir unsere Sozialpartner angefragt: BAHN-BKK, DEVK, Fonds Soziale Sicherung, Sparda Banken, Stiftungsfamilie BSW & EWH, VDES, Wertguthaben-fonds - und unser neuer Fonds Wohnen und Mobilität.

Kosten für Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise (Bahnfahrt in der 2. Klasse) werden übernommen. Es besteht die Möglichkeit Bildungsurlaub zu beantragen.

Anmeldungen an:

info@eva-akademie.de

[UnCryptMailto\('ocknvq,kphqBgxc'\)/cmcfgokg0fg'\)](mailto:UnCryptMailto('ocknvq,kphqBgxc')/cmcfgokg0fg')) – 030 / 308 75 – 14

Seminarnummer: 8442.ZW-SP.2206



[Alle Bilder anzeigen »](#)